Schubidu! Ein tierisches Konzert

Am ersten Sonntag im September wird es im Aachener Kurpark wieder munter zugehen. Bei den „Kurpark Classix“ lädt TV-Star **Malte Arkona** alle Kinder ein, klassische Musik zu entdecken. Und natürlich zu singen.

VON THORSTEN KARBACH

Aachen. Da können auch die Ziegen nicht meckern: Tierisch wird es in diesem Jahr bei den „Classix for Kids“. Das Familienkonzert im Rahmen der „Kurpark Classix“, die vom 30. August bis 2. September im Aachener Kurpark über die Bühne gehen, wird diesmal mit „Maltes große Tierschau“ überschrieben. Was die kleinen und großen Besucher bei Moderator Malte Arkona, den Ihr bestimmt aus dem Fernsehen kennt, am Sonntag, 1. September, ab 11 Uhr genau erwartet, wurde nun vorgestellt – natürlich im Aachener Tierpark.

> „Ich finde es sehr wichtig, dass Kinder Kontakt zur Musik haben.“
>
> **KAZEM ABDULLAH, AACHENER GENERALMUSIKDIREKTOR**

Das Konzept haben Michael Dühn und Sebastian Jacobs vom Theater Aachen gerade fertiggestellt. „Es wird tierisch. Und bestimmt auch tierisch gut“, verspricht Dühn. Dafür will neben Arkona der Aachener Generalmusikdirektor Kazem Abdullah mit seinem Sinfonieorchester sorgen. Er wird es dirigieren, nachdem er im letzten Jahr als Zuschauer im prasselnden Regen Beifall spendete. „Es hat starken Eindruck bei mir hinterlassen. Und ich finde es sehr wichtig, dass Kinder Kontakt zur Musik haben“, sagt er.

Diese Musik sieht folgendermaßen aus: Abdullah, ein richtig hohes Tier am Theater, wird unter anderem Henry Mancinis „Baby Elephant Walk“, Melodien aus dem Schwanensee, Richard Wagners „Walkürenritt“, Guiseppe Verdis „Distelfink“, das Katzenduett von Rossini und Bekanntes aus dem Dschungelbuch spielen. Und zwar – schubidu – den Song vom Affenkönig, dem King Louie. Den will und wird Malte Arkona, der tatsächlich Gesang studiert hat, zum Besten geben. Aber nicht alleine: „Da wollen wir den ganzen Kurpark zum Singen bringen“, sagt Michael Dühn. Und in dem saßen und standen im letzten Jahr 2500 Besucher beim Familienkonzert.

Die Zügel in der Hand: Der Aachener Generalmusikdirektor Kazem Abdullah bei einem Besuch im Tierpark auf dem Pony „Kleiner Onkel“. Foto: Andreas Steindl

Es war gar nicht so einfach, eine Version des Songs für ein großes Orchester zu finden. In Schweden ist Dühn letztlich fündig geworden. „Ich habe wie ein Trüffelschwein gesucht“, sagt er und lacht. Die Suche hat, ganz umgangssprachlich gesagt, richtig Bock gemacht. So wie alle Beteiligten viel Freude an diesem Familienkonzert haben. Malte Arkona ist beispielsweise schon seit 2008 der Gastgeber.

Viele Mitmachaktionen wird es wieder geben – unter anderem werden die Zuschauer zur Elefantenparade eingeladen. Und auch der Aachener Tierpark-Direktor Wolfram Graf-Rudolf wird – erstmals – in den Plänen der Theaterleute eine Rolle auf der Bühne spielen. Er wird als Tierexperte gehört – und kann auch aus seinen Gehegen berichten. Denn dort erlebt er Tag für Tag ein tierisches Konzert. Insbesondere der Gelbhaubenkakadu ist ein lautstarker Sänger. Hört, hört!

Überzeugen können sich davon die besten Ratefüchse bei „Maltes großer Tierschau“. Bei einem Quiz können die Kinder eine besondere Führung mit dem Tierpark-Chef, Kazem Abdullah und Malte Arkona durch den Zoo gewinnen. Ein Euro von jeder Eintrittskarte kommt dem Tierpark dabei zugute. Auch darüber werden die Ziegen nicht meckern.

Alle **freuen sich** auf den Kinderchor

Der Kinderchor des Theaters Aachen wird auch bei „Classix for Kids“ zu hören sein. Er singt „Wo ist der Tiger“. Das Lied ist ein Vorgeschmack auf das Stück „Zirkus Furioso“, das erst in der nächsten Spielzeit aufgeführt wird. Auch darauf freuen sich Classix-Organisator Christian Mourad (von rechts), Tierpflegerin Sylvia Menzel, Kazem Abdullah, Michael Dühn (hockend) und Wolfram Graf-Rudolf.